Männerriegenreise ins Lavaux vom 4. / 5. September 2026

Bereits bei der Besammlung 07:20 Uhr beim Bahnhof Aadorf war klar, das warme Sommerwetter sollte sich auch bei unserer Männerriegenreise in die waadtländer Rebberge fortsetzen, der Regenschirm blieb zu Hause.
Beim Umsteigen in Zürich kann nach Wunsch Kaffee to go, etc beschafft werden, die Gipfeli hatte Walti bereits organisiert. Nach etwas chaotischer in Besitznahme reservierter Plätze ging es via Bern und Fribourg nach Lausanne. Die Zeit verflog im Nu beim Jassen unter Profis, Meiern unter Anleitung von Ernst und Verfolgen der Gänge am Kilchberger Schwinget.
In Lausanne, klare Ansage von Walti: 11.04 Zug R3 Gl 6 Richtung Vevey. Nach dem Einsteigen in den Zug auf Gl 6 kommt Verwunderung auf, die Züge hier fahren fast 10 Minuten zu früh ab! Zum Glück gelingt an der nächsten Station das Umsteigen auf den richtigen Zug und die Wanderung kann planmässig in Villette starten.
Zum Aufwärmen geht es schon mal einen steilen Rebweg bergauf um dann in die





Route «Terrasse de Lavaux» einzubiegen.
Es heisst auf SchweizMobil: «Dieser Wanderweg windet sich in Serpentinen durch die berühmten Weinterrassen von Lavaux, die zum Welterbe der UNESCO gehören». Die Aussicht über die Rebberge mit den reifen Trauben, den Lac Leman zu den Alpen Savoyens und ins Wallis ist einzigartig.
Nach einer guten Stunde treffen wir auf das Weingut «Caveau de St-Amour» in Chenaux. Dort werden uns von Cathy und Gilbert drei schöne Weine zu einem feinen Plättli kredenzt. Die Männerriege Aadorf offeriert uns die Degustation und das Plättli aus der Spende unseres leider verstorbenen Kollegen Walter Ammann. Gilbert stellte den Interessierten seine Philosophie zur Bewirtschaftung der zwei Betriebe mit 12 ha Reben und über 20 Weinen vor. Der onlineshop ist übrigens auch ansprechend, Infos auf (https://www.fischer-vins.ch).
Nach der Stärkung führt der Weg einem Tobel entlang hinunter nach Rieux. Anschliessend verlassen wir den Terrassenweg und steigen auf zum höher liegenden Weg. Ob der Aussicht auf ein weiteres Wegstück an der





unerbittlichen Mittagssonne kommen bei einzelnen Zweifel an der Routenwahl unserer Guides Walti und Hampi auf. Ein Blick auf die Karte zeigt aber, dass halt doch ein Tobel den Weg versperrt. Über Les Grangettes, La Croix und La Simonaz erreichen wir nach kurzem Abstieg das Restaurant du Nord in Chexbres. Es wird Zeit für ein Bier zum Apéro und anschliessend zum Schlussspurt ins Hotel Préalpina und dem Zimmerbezug. Frisch geduscht kehren wir zurück zum Restaurant du Nord und geniessen je nach Lust und Laune die italienischen Gerichte und auch einen guten Tropfen aus der Region.
Am zweiten Tag starten wir zu einer etwas kürzeren Wanderung durch die Weinberge bei weiterhin schönem Sommerwetter und guter Sicht auch in die Berge, die Frage: «ist der weisse Gipfel der Mont Blanc?» wird von Hampis Peakfinder unmissverständlich beantwortet: «Nein es ist der Grand Combin de Grafeneire», immerhin ein Walliser, 4310 m hoch.



Ab Platet geht der Weg steil hinunter Richtung Vevey, führt an den grossen Gebäuden des Nestlé Hauptsitzes vorbei und bald erreichen wir die Badi in Vevey. Mit freiem Zugang und Restaurantterrasse direkt am See gelegen der perfekte Ort für einen gemütlichen Apéro, gespendet von Walti, herzlichen Dank!
Ernst kommt jetzt auch zu einem erfrischendem Schwumm im See und alle andern machen sich in kleinen Gruppen auf Richtung Stadtzentrum Vevey. Die einen zieht es direkt zum Glace und Imbissstand die andern suchen sich ein passendes Restaurant für den Lunch. Es bleibt noch etwas Zeit für einen Rundgang durch das schöne Städtchen in Samstagbetrieb bis zum Treffpunkt Bahnhof. Die Heimfahrt über Palézieux, Fribourg, Bern und Zürich gibt erneut die Möglichkeit zum Diskutieren, Jassen, knüpfen von Bekanntschaften und der Sieg vom Thurgauer Samuel Giger krönt auch diesen Tag!
Glücklich und auch etwas müde nach dieser sehr schönen Männerriegenreise zum Sommerabschluss verabschieden wir uns in Aadorf.
Ein herzliches Dankeschön gebührt Walti Meier für das Organisieren dieses gemeinsamen Erlebnisses.

Es folgen noch ein paar schöne Bilder aufgenommen von Walti und Peter.













Franz Nydegger

Tour Tag 1 Villette - Chexbres



Tour Tag 2 Chexbres - Vevey

